

Breisach am Rhein, 10.10.2021

Pressemitteilung

Ohne Kamele, aber mit viel Zuspruch startete die Kampagne Energiekarawane in Oberrimsingen und Niederrimsingen

Die große Anzahl der Gäste bei der Auftaktveranstaltung der Energiekarawane bestätigt den Handlungsbedarf bei der energetischen Gebäudesanierung in den Breisacher Ortsteilen Oberrimsingen und Niederrimsingen.

80 Bürgerinnen und Bürger kamen vergangenen Donnerstagabend zur Auftaktveranstaltung der Energiekarawane nach Oberrimsingen. Vom 07.10 bis zum 03.12.2021 zieht die Energiekarawane im Rahmen der Umsetzung des Breisacher Klimaschutzkonzeptes nach Niederrimsingen, Oberrimsingen und Grezhausen. Mit der Breisacher Energiekarawane unterstützt die Stadt Breisach am Rhein Hauseigentümer_innen mit einer kostenlosen Erstberatung rund um das Thema Energieeinsparung am Gebäude.

In der Begrüßungsrede betonte Bürgermeister Oliver Rein die kommunale Verantwortung für Klimaschutzthemen. „In Städten entstehen die meisten CO₂-Emissionen. Kommunen sollten daher Lösungen zur Verminderung der Treibhausgase entwickeln. Dafür sei es notwendig zahlreiche Klimaschutzthemen anzupacken und möglichst schnell in die Umsetzung zu bringen. Der Gebäudebereich ist eine von vielen Handlungsebenen, die wir in Breisach klimafreundlich gestalten möchten. Die Energiekarawane ist eine Aktion, um Bürger_innen bei ihren energetischen Sanierungsvorhaben zu unterstützen.“

Herr Ortsvorsteher Pius Mangold freute sich ebenfalls über den Kampagnenstart und das große Interesse der Bürger_innen. Er wünschte allen Interessierten erfolgreiche Gespräche mit den Energieberater_innen. Diese könnten ein wichtiger Startschuss für das Sanierungsvorhaben sein.

Mit zwei Fachvorträgen erhielt das Publikum Informationen zur Kampagne und Fachinformationen zur energetischen Sanierung. Frau Isabella Goletzko, Geschäftsführerin des fesa e.V. erläuterte den Hintergrund der Energiekarawane und berichtet von den positiven Erfahrungen, die andere Kommunen bereits mit der Aktion gemacht haben. Die erste Energiekarawane fand in der Gemeinde Viernheim statt, bei der Energieberater_innen, verkleidet als Beduinen mit echten Kamelen von Tür zu Tür zogen. „Heute, so Isabella Goletzko, kommen wir ohne Kamele und Kostüm aus“. Aber das Prinzip bleibt erhalten. Die Energiekarawane zieht jedes Jahr in ein anderes Breisacher „Quartier“ bis das gesamte Stadtgebiet und alle Ortsteile abgedeckt sind.

Michael Sellner, der als Energieberater Teil des 11-köpfigen Energieberaterenteams ist, klärte die Frage, was alles bei einer energetischen Sanierung beachtet werden muss. Dadurch bekamen die Zuschauer_innen einen ersten Eindruck davon, was es bedeutet das Gebäude für die Zukunft zu rüsten.

Herr Sellner wies darauf hin, dass die Fördermittellandschaft derzeit besonders attraktiv sei, um Projekte in die Umsetzung zu bringen.

Nach den Vorträgen hatten die Bürger_innen die Gelegenheit die Energieberater_innen persönlich an „Beratungstischen“ kennenzulernen und direkt einen Beratungswunsch abzugeben. Die Klimaschutzmanagerin, Anna-Maria Nießen, erklärte das weitere Vorgehen, sollte Interesse an einem Vor-Ort-Beratungstermin bestehen. Dafür konnte noch direkt vor Ort ein „Beratungswunsch-Formular“ abgegeben werden. Für diesen Fall stand im Eingangsbereich eine Wahlurne bereit. So wurden an diesem Abend 30 Beratungstermine vorab reserviert. Insgesamt hat die Stadtverwaltung bereits 40 Beratungswünsche zum Kampagnenstart vorliegen.

Bis Anfang Dezember werden die Energieberater_innen Kontakt zu den Gebäudeeigentümer_innen in Oberrimsingen und Niederrimsingen aufnehmen. Falls Gebäudeeigentümer_innen aus anderen Stadtteilen Breisachs Interesse an einer Energieberatung haben, können diese gerne Kontakt zum Klimaschutzmanagement aufnehmen (Tel. 07667/832-340, E-Mail: niessen@breisach.de).

Am **28.10.2021 um 19 Uhr** findet erneut in der Tunibergahalle in Oberrimsingen ein Fachvortrag zu dem Thema „Heizen mit erneuerbaren Energien“ statt. Bei Interesse können sich Bürger_innen ebenfalls beim Klimaschutzmanagement der Stadtverwaltung anmelden.